

Kourou, 14. April 2023, 23-06

Pressemitteilung

ARIANE 5 STARTET ERFOLGREICH DIE ESA-RAUMSONDE JUICE

- **Der 116. Start einer Ariane 5 wurde von Arianespace erfolgreich durchgeführt und brachte die Raumsonde JUICE in ihren Orbit außerhalb der Erdanziehungskraft.**
- **Damit hat die europäische Schwerlast-Trägerrakete Ariane 5, bei der ArianeGroup Hauptauftragnehmer ist, erneut ihre außerordentliche Zuverlässigkeit unter Beweis gestellt.**
- **Es handelt sich um die erste europäische Jupiter-Mission. JUICE wird mindestens drei Jahre lang drei von Jupiters Eismonden – Europa, Ganymed und Callisto – erforschen.**

Am Freitag, 14. April 2023 um 09:14 Uhr Ortszeit hob eine von Arianespace betriebene Ariane 5 erfolgreich vom europäischen Weltraumbahnhof Kourou in Französisch-Guayana ab. An Bord: die Raumsonde JUICE der europäischen Weltraumorganisation ESA.

Die von Airbus Defence and Space im Auftrag der ESA gebaute Sonde wird die erste europäische Mission zur Erforschung des Jupiter-Systems sein. Sie wird mindestens drei Jahre lang drei seiner Eismonde, die sie ab Juli 2031 erreichen wird, im Detail untersuchen: Europa, Ganymed und Callisto. JUICE wird die Monde als potenzielle Lebensräume erforschen und dabei zwei grundlegende Fragen beantworten: Was sind die Bedingungen für die Entstehung von Planeten und Leben? Und wie funktioniert das Sonnensystem?

Stéphane Israël, CEO von Arianespace, sagte: *„Es ist eine Ehre für Arianespace, diesen symbolträchtigen Start für Europas erste Mission zum Jupiter-System durchgeführt zu haben und so zu einem besseren Verständnis des Sonnensystems und der Voraussetzungen für die Entstehung von Leben beitragen zu können. Bei der Vorbereitung dieser Mission haben wir Hand in Hand mit der ESA, Airbus Defence and Space, ArianeGroup und der französischen Raumfahrtagentur CNES gearbeitet. Mein Dank gilt allen Teams, die seit zehn Jahren engagiert auf diesen großen Erfolg hingearbeitet haben. Und guten Flug für JUICE, auf dieser unglaublichen Reise, die sie angetreten hat.“*

„Mit dem erfolgreichen Start von JUICE schreibt Ariane 5 in der europäischen Raumfahrt einmal mehr Geschichte. Diese außergewöhnliche Forschungsmission profitiert in zweifacher Hinsicht vom Know-how von ArianeGroup. Unsere Teams haben nicht nur zur Bereitstellung der Trägerrakete, sondern auch von JUICE beigetragen, indem sie das Antriebssystem geliefert

haben, mit dem die Raumsonde ihre rund achtjährige Reise zum Jupiter antreten wird. Ich möchte den Teams der ArianeGroup, von Arianespace und allen unseren europäischen Partnern zu diesem weiteren Erfolg der Ariane gratulieren. Die Zuverlässigkeit dieser Trägerrakete ist das Ergebnis einer nahtlosen Zusammenarbeit zwischen der Industrie, der ESA und der französischen Raumfahrtagentur CNES, um den autonomen Zugang unseres Kontinents zum Weltraum zu gewährleisten“, sagte Martin Sion, CEO von ArianeGroup.

Das von den Orbital-Propulsion-Teams von ArianeGroup in Deutschland entwickelte, gebaute und integrierte Antriebssystem der Raumsonde JUICE besteht aus dem 400-Newton-Haupttriebwerk, das für das Einschwenken in die Jupiter-Umlaufbahn verwendet wird, sowie aus 20 kleinen Triebwerken und zwei Treibstofftanks aus Titan.

Nach Abschluss der Mission wird nur noch eine Ariane 5 starten, bevor Ariane 6 die Aufgabe übernehmen wird, Europas institutionelle Missionen und die stark wachsende Nachfrage des kommerziellen Marktes zu bedienen.

Die Schwerlast-Trägerrakete Ariane 5 ist ein Programm der Europäischen Weltraumorganisation (ESA), das in Zusammenarbeit von Industrie und öffentlichen Institutionen in zwölf europäischen Partnerstaaten durchgeführt wird.

ArianeGroup ist als industrieller Hauptauftragnehmer für die Entwicklung und Produktion von Ariane 5 sowie für die Vorbereitung der Trägerrakete bis zu ihrem Start verantwortlich und führt dabei ein Netzwerk von über 600 Firmen an, darunter 350 kleine und mittlere Unternehmen (KMU). ArianeGroup liefert auf ihrer Startrampe eine flugtaugliche Trägerrakete an ihre Tochtergesellschaft Arianespace, die Ariane 5 vom Raumfahrtzentrum Guayana (CSG) in Französisch-Guayana aus vermarktet und betreibt. Während der Startkampagnen arbeitet Arianespace eng mit der französischen Raumfahrtagentur CNES zusammen, die für den Entwurf der Trägerrakete Ariane 5, die Installationen zur Vorbereitung der Satelliten sowie für den Startplatz verantwortlich ist.

KENNZAHLEN ZUM START

346.
von Arianespace durchgeführter Start

Mehr als 1150
von Arianespace gestartete Satelliten

1.
Arianespace-Start einer Ariane 5
im Jahr 2023

Der Start erfolgte am **14. April 2023** vom europäischen Weltraumbahnhof Kourou (Französisch-Guayana) um 09:14 Uhr Ortszeit (12:14 UTC)

116.
Ariane 5-Start vom Weltraumbahnhof Kourou

6058 kg
Gesamtgewicht der Nutzlast beim Start dieser Mission

90.
Start in Folge mit planmäßigem Betrieb des Vulcain-2-Triebwerks der Hauptstufe

116.
Start in Folge mit planmäßigem Betrieb der EAP-Feststoffstufen

156.
Start in Folge mit planmäßigem Betrieb des HM7B-Triebwerks der Oberstufe

Ansprechpartner für die Medien

Cyrielle Bouju

Tel.: +33 6 32 65 97 48

c.bouju@arianespace.com

Über Arianespace

Arianespace erschließt den Weltraum zur Verbesserung der Lebensbedingungen auf der Erde. Dazu bietet das Unternehmen seit 1980 Startdienste für alle Arten von institutionellen und kommerziellen Satelliten in alle Umlaufbahnen an. Arianespace ist für die Kommerzialisierung der Trägerraketen der neuen Generation Ariane 6 und Vega C verantwortlich, die von der ESA entwickelt werden und deren industrielle Hauptauftragnehmer ArianeGroup bzw. Avio sind. Arianespace hat ihren Hauptsitz in Évry, Frankreich, und verfügt über weitere Niederlassungen in Kourou (im Raumfahrtzentrum Guayana, Europas Weltraumbahnhof), in Washington D.C., Tokio und Singapur. Arianespace ist eine Tochtergesellschaft der ArianeGroup, die 74% des Kapitals hält, während die anderen 15 Anteilseigner die europäische Industrie der Ariane- und Vega-Trägerraketen repräsentieren. Die ESA und die französische Raumfahrtagentur CNES sind in ihrem Vorstand vertreten.

www.arianespace.com

Astrid Emerit

Tel.: +33 6 86 65 45 02

astrid.emerit@ariane.group

Camille Sohier

Tel.: +33 6 49 00 90 75

camille.sohier@ariane.group

Über ArianeGroup

ArianeGroup ist Hauptauftragnehmer für zivile und militärische Trägerraketen, verantwortlich für die Entwicklung und den gesamten Produktionsablauf der europäischen Trägerraketen Ariane 5 und Ariane 6, die von ihrer Tochtergesellschaft Arianespace vermarktet und betrieben werden. Außerdem ist sie für die Entwicklung, den Bau, die Integration und die Wartung der Raketen der französischen See-Streitkräfte zur nuklearen Abschreckung zuständig. Als weltweit anerkannter Spezialist für innovative und wettbewerbsfähige Lösungen beherrscht ArianeGroup die ganze Palette der fortschrittlichsten Antriebstechnologien und Anwendungen in der Raumfahrt. Über ihre Tochtergesellschaften stellt sie anderen Industriezweigen ihre Fachkompetenz in Ausrüstung, Service, Weltraumüberwachung und sicherheitsrelevanten Infrastrukturen zur Verfügung. Die Unternehmensgruppe wird zu gleichen Teilen von Airbus und Safran gehalten und beschäftigt mehr als 8000 hochqualifizierte Mitarbeiter in Frankreich und Deutschland. Der konsolidierte Umsatz der Gruppe belief sich in 2022 auf 2,4 Milliarden Euro.

www.ariane.group